

# Burgfreunde Sulzberg e.V.

## ♦ Burgdepesche II/2018 ♦

· Burgfreunde Sulzberg, Rathausplatz 4, 87477 Sulzberg ·

### WEBEXEMPLAR

der aktuellen Depesche der  
Burgfreunde Sulzberg e.V.  
Rathausplatz 4  
87477 Sulzberg

Liebe Burgfreundin,  
lieber Burgfreund,

jedes Jahr betreten viele Menschen die Burgruine  
Sulzberg zum ersten Mal.

Sie steht beeindruckend auf ihrem Hügel, um den  
man zunächst herum und dann langsam nach oben  
geht. Erst hört man die Dohlen krächzen und sieht  
sie um den großen Bergfried kreisen. Dann fällt der  
Blick hinauf zur Vorburg mit ihren alten mächtigen  
Buchen. Biegt man dann nach links, kommt man an  
den Zwinger und sieht nach oben zur Südseite der  
Burg, dann ist man schon mehr als neugierig was  
einen noch alles erwartet. Weiter gehts über die  
Reitertreppe empor über die großen, breiten Stufen  
zum schmiedeeisernen Burgtor und in den  
Burginnenhof der von Efeu und Wein eingerankt  
wird. Die alten Mauern aus dem 12. Jahrhundert,  
insbesondere die Palaswand, ragen beeindruckend  
in den Himmel empor. Und das sie nicht mehr ganz  
komplett ist nach so vielen Jahrhunderten, regt  
sofort die Fantasie an: *Wie war es wohl damals?*



Die Kemenate mit ihren alten (nun erneuerten)  
Fenstern zieht einen nach links und so kommt man

dem Bergfried ohne Umschweife ziemlich schnell  
näher.

Den Stufen nach oben folgend bekommt man einen  
Einblick in das mittelalterliche Leben. Die Modelle  
der Bauabschnitte aus verschiedenen  
Jahrhunderten zeigen wie sich das Schloss Sulzberg  
entwickelt hat. Und man beginnt zu verstehen, wie  
lange es brauchte bis die Burganlage so dastand  
wie zuletzt, bevor sie in den 1640er Jahren dem  
Verfall überlassen blieb.

Stockwerk um Stockwerk geht es nach oben, der  
Boden knarzt und man betrachtet die Funde aus  
alter Zeit. Spätestens im Turmstüble möchte man  
gerne am knisternden Feuer vor dem Kamin  
verweilen und sich in das Mittelalter zurückdenken.

*Wie war es wohl damals?*

Ist man dann ganz oben auf dem Bergfried  
angekommen und betritt die Aussichtsplattform ist  
man fasziniert von diesem Blick, der Aussicht in alle  
Richtungen.

*Könnte dort drüben nicht gerade eine Kutsche  
antraben? Wie war das wohl früher, als die vielen  
Häuser noch nicht standen und die Straßen nicht  
gebaut waren?*



Ohne euch wäre dieser Eindruck hunderten  
Menschen verwährt geblieben. Ohne den  
unglaublichen Enthusiasmus der  
Gründungsmitglieder des Vereins, der vor 34 Jahren  
seinen Ursprung fand, wäre die Burg Sulzberg jetzt  
nicht so zu erleben, nicht so zu spüren. Immer  
wieder begegnen uns Kinder und Erwachsene mit  
strahlenden Augen, die das jetzt bewundern  
können, was ihr erhalten und geschützt habt.

# Burgfreunde Sulzberg e.V.

## ♦ Burgdepesche II/2018 ♦



Foto: Johannes Stöffel

### Erinnerungen an Hannes Stöffel von Natalie

Zu tiefst berührt hat uns der 16. August diesen Jahres, als Johannes Stöffel verstarb. Von Beginn der Burgfreunde an war er voller Ideen und Bewunderung für die Burgruine dabei. Er hat sich damals der Ruine angenommen als kaum einer sie erhaltenswert fand. All sein Können, sein Wissen und seine Kraft hat er mit eingebracht, um die Sanierung der Burgruine und die Einrichtung des Burgmuseums anzutreiben. Er war seit 1984 bis 2006 in der Vorstandschaft tätig. Bei uns Burgfreunden hinterlässt er eine große Lücke, die zu füllen unmöglich scheint.

Bei der Jahreshauptversammlung im Oktober 2015, als Franz zum Vorstand gewählt wurde, setzte sich Hannes zu mir mit seinen Ordnern. Er zeigte mir die vielen Bilder vom Anfang des Vereins und erzählte mir von seinem Mitteilungsblättle das er jahrelang für die Burgfreunde schrieb. Ich kannte ihn erst ganz kurz und er war so begeistert im erzählen von der Burg. "Ich würde mich sehr freuen, wenn das mit den Mitteilungen irgendwann fortgesetzt werden würde." sagte er. Für mich ist es eine Ehre meinen Teil dazu beitragen zu können.

### Datenschutz im Verein

Jedes Jahr bringt ein neues mehr oder weniger aufregendes Thema. Mitte diesen Jahres wurde das Thema Datenschutz durch die Europäische Union zu Gunsten der Datensicherheit aller Bürger in sämtlichen Lebensbereichen verschärft und in das Gewissen aller Personen geführt. Gerade heute, in Zeiten der umfassenden Digitalisierung, werden Daten vielfach gesammelt und verarbeitet. Dies kann aus reinem Nutzen, aber auch zur zweckwidrigen Verwendung, z.B. Betrug/Verkauf/Werbung, geschehen. Eine unberechtigte Sammlung von Daten, insbesondere zur unberechtigten Weitergabe an Dritte ist nicht erlaubt.

In Betrieben, Behörden oder wie bei uns, in Vereinen müssen daher die Beteiligten über ihre Rechte im Umgang mit gesammelten Daten aufgeklärt werden.

§ Die Burgfreunde Sulzberg, stellvertretend der Vorstand, verarbeiten persönlichen Daten ihrer Mitglieder nur zu vereinsbezogenen Zwecken.

Verarbeitet werden:

- Name, Geburtsdatum, Anschrift
- Telefon-, Fax-, Emaildaten
- Kontoverbindung

zum Zweck der vereinsinternen Mitgliederverwaltung und Versendung von vereinsinternen Benachrichtigungen.

Namen und Anschriften bzw. Änderungen werden auch an den Heimatbund Kempten e.V. übermittelt, über den der kostenlose Bezug der Zeitschrift "Heimat-Allgäu" bewerkstelligt wird.

Mit der Verarbeitung der Daten zu mitgeteiltem Zweck wird vom Einverständnis eines jeden Mitglieds ausgegangen.

# Burgfreunde Sulzberg e.V.

## ♦ Burgdepesche II/2018 ♦

Sollte mit der Verarbeitung der Daten, oder gegebenenfalls einzelner Punkte, kein Einverständnis bestehen, besteht das Recht jederzeit schriftlich per Post oder per Email den Widerruf der Einwilligung zur Datenverarbeitung zu erklären.

Bei Veranstaltungen auf der Burg ist es möglich, dass Bild- oder Tonmaterial, zur öffentlichen Bekanntmachung (Internet/ Druckmedien) gefertigt wird. Für den Fall, dass Personen identifizierbar erkennbar sind, sind wir selbstredend bemüht, das Einverständnis all jener Personen einzuholen. Sollte dies aus nicht vorhersehbaren Gründen nicht möglich sein, und eine Veröffentlichung dennoch stattfinden, besteht das Recht der abgebildeten Personen, einer Weiterverarbeitung des Bildmaterials jederzeit schriftlich per Post oder per Email zu widersprechen den Widerruf der Einwilligung zur Datenverarbeitung zu erklären.

Das Thema ist jetzt für einige vielleicht nicht neu und sollte seit Jahren bereits im Alltag praktiziert werden, aber gemäß den Richtlinien der Datenschutzgrundverordnung sind wir zur Aufklärung verpflichtet.

Für Fragen zu diesem Thema stehe ich, Hendrik Hahne als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

### Vereinsatzung der Burgfreunde Sulzberg

Aber damit von der rechtlichen Seite leider nicht genug.



Aufgrund finanzrechtlicher Auflagen des Finanzamtes Kempten sind wir als gemeinnütziger Verein aufgefordert worden, Änderungen an der Vereinsatzung vorzunehmen.

Nachdem die Satzung seit Gründung des Vereins, 20.09.1984, unbearbeitet blieb, sind einige Ergänzungen notwendig geworden. Im Rahmen derer wird auch die Thematik Datenspeicherung und Datenschutz in die Satzung Eingang finden.

In der Anlage übersenden wir daher beigefügten ENTWURF der geplanten Satzungsänderung. Änderungen sind erkennbar durch

~~alte Fassung~~ (durchgestrichen) u.  
**neue Fassung** – (fett markiert).

Die Originalfassung der Satzung vom 20.09.1984 steht auf Anfrage oder im Internet auf der Seite der Burgfreunde nochmals zur Verfügung.

Über den beigefügten Satzungsentwurf wird bei der kommenden Jahreshauptversammlung am 10.11.18 nach Stimmabgabe durch die Mitglieder entschieden. Siehe beigefügte "Einladung zur Jahreshauptversammlung" TOP 10.



### Jahreshauptversammlung 2018

2018 ist ein Wahljahr!

Heuer stellt sich die Vorstandschaft nach dreijähriger Amtszeit abermals zur Wahl und würde sich freuen von Euch in ihrem Amt bestätigt zu werden.

Deshalb bitten wir darum, dass reichlich Vereinsmitglieder zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung am

**Samstag, den 10.11.18 um 19:00 Uhr**

im Pfarrheim in Sulzberg kommen und von ihrem Wahlrecht gebrauch machen.

# Burgfreunde Sulzberg e.V.

## ♦ Burgdepesche II/2018 ♦

---

Nähere Informationen bitten wir der beigefügten "Einladung zur Jahreshauptversammlung" zu entnehmen.

Wir wollen die Jahreshauptversammlung auch zum Anlass nehmen, die offizielle Verabschiedung Einzelner aus der Vorstandschaft vorzunehmen.

Wie in der Vergangenheit bereits kommuniziert hat Peter Weidinger seinen aktiven Dienst eingestellt. Seit 2003 Mitglied, war er in der Vorstandschaft im Zeitraum

2006 bis 2011 als 3. Vorstand

2011 bis 2017 als Beisitzer.

Er hat die Vorstandschaft tatkräftig verstärkt. Er hat ganz wundervolle Modelle der Burganlagen gebaut, die immer noch das Museum zieren. Jahrelang hat er sich gemeinsam mit seiner Frau Christa um die Kinder-Ritterspiele gekümmert. Auf seinen eigenen Wunsch ist er schon letztes Jahr von seinem Amt zurückgetreten.

Unsere ehemalige Schriftführerin Lisa Aumann konnte ausbildungsbedingt ihr Amt nicht fortsetzen, hat dies aber im Zeitraum von 2012 bis 2016 exzellent umgesetzt. Vielleicht findet sie zu einem späteren Zeitpunkt ja wieder in den aktiven Dienst zurück.

Und unsere langjährige Chefin über das Kassenwesen Sandy Hartmann wird dieses Amt bekanntlich nicht fortsetzen. Glücklicherweise hat sie sich bereit erklärt, nach 15 Jahren Tätigkeit der Vorstandschaft nicht gänzlich den Rücken zu kehren, sondern mit ihrer Erfahrung dem Verein weiter unter die Arme zu greifen.

Wir möchten uns bei der Jahreshauptversammlung gebührend von all jenen verabschieden und ihnen unseren Dank aussprechen.

### Mut für die Vorstandschaft?

Es dürfte sicherlich keinem entgangen sein, dass das Vorankommen eines Vereins, die Organisation von Veranstaltungen oder auch das Fällen von Entscheidungen, von Persönlichkeiten die etwas bewegen möchten, geprägt ist.

Selten ist es möglich eine tragende Säule ohne Verluste zu ersetzen, aber (!) man kann eine neue Säule errichten. Deshalb ist es uns wichtig, dass jeder sich die eine Frage stellt: *Kann ich vielleicht in meinem Verein eine solch tragende Säule sein?*

Wir brauchen engagierte Helfer – nicht nur für den Museumsdienst. Menschen mit einer Meinung und Idee was man noch alles bewegen kann. Wer ein solcher Helfer sein möchte, sollte – vielleicht zunächst als Beisitzer – die Vorstandschaft unterstützen. Deshalb die Frage eines jeden an sich selbst: *Werde ich mich zur Wahl stellen?*

### Gildemahl

Alle die dieses Jahr beim Museumsdienst geholfen haben und sich an Sonn- und Feiertagen um Kaffee/Kuchen gekümmert haben, treffen sich auch dieses Jahr wieder zum Gildemahl. Zuerst möchten wir uns das Altarbild bei Willy ansehen, dann gehts nach Buchenberg ins Dorfmuseum und anschließend kehren wir beim Gasthof "Adler" ein.

# Burgfreunde Sulzberg e.V.

## ♦ Burgdepesche II/2018 ♦

### Buchvorstellung:

„Die Post- und Bahngeschichte des Marktes Sulzberg“  
von Otto Pritschet

Am Mittwoch den 19. September hat unser Vereinsmitglied Otto Pritschet sein Buch "Die Post- und Bahngeschichte des Marktes Sulzberg" vorgestellt. Jahrelang hat er recherchiert und geforscht und mit, zu Recht, großem Stolz nun sein Werk vollendet. Sachkundig und mit viel Charme erzählt Otto was er alles so "zusammengetragen" hat.

Auf der Jahreshauptversammlung gibt es die Möglichkeit dieses Buch zum Preis von 19,80 € zu erwerben.



### Die Post- und Bahngeschichte des Marktes Sulzberg

Vor über 570 Jahren begann mit dem Neubau der Landstraße durch den Kempter Wald die Geschichte auf Sulzberger Gebiet. Zuvor wurde die Post von Händlern, Kaufleuten und Metzgern transportiert. Das Postlager wurde nach dem Bau von Durach nach Nesselwang und dann nach Zollhaus verlegt. Die Sulzberger Postgeschichte wurde stark durch einen Wandel in der Postordnung und den späteren Bau der Bahnlinie Kempten-Pfronten beeinflusst. Der Material- und Personentransport änderte sich laufend und auch die Wege der Postboten waren nicht immer leicht zu bewältigen. Sie kämpften mit den langen Routen und dem Wetter.

Format 21,5 x 30,3 cm, Hardcover, 139 Seiten mit zahlr. Abb.; inkl. ges. MwSt. 19,80 €;  
ISBN: 978-3-95805-047-1

### Die Schlüsselfrage

In der letzten Vorstandssitzung haben wir darüber gesprochen wer alles einen Schlüssel für die Schlösser der Burg besitzt. Leider konnten nicht alle Schlüsselhaber auffindig gemacht werden, weshalb Eure Mithilfe erbeten wird.

Bitte gebt dem Vorstand Bescheid, wenn sich ein Schlüssel in Eurem Besitz befindet.

### Allgemeines

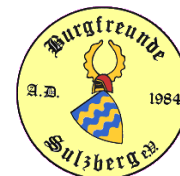
Um den Kontakt zu allen Burgfreunden einfacher zu gestalten bitten wir Euch

- E-Mail-Adressen
- neue Wohnanschriften
- geänderte Bankverbindungsdaten

mitzuteilen. Hierzu genügt auch eine kurze Nachricht an unsere Emailadresse [info@burgfreunde-sulzberg.de](mailto:info@burgfreunde-sulzberg.de).

Wir sehen uns zur Jahreshauptversammlung am 10.11.18!

Bis dahin...



Natalie Wölfle und Hendrik Hahne

im Oktober 2018

